

## Innovationsförderung durch die EU – neue Chancen für Unternehmen

29. April 2019, 09.45 – 17.00

Ludwig-Erhard-Haus, Goldberger Saal und Berlin Partner Räumlichkeiten

### Informationsveranstaltung des Enterprise Europe Network Berlin-Brandenburg

Die Veranstaltung informiert über die europäische Forschungs- und Innovationsförderung und gibt erste Einblicke in einige der neuen EU-Förderprogramme, die 2021 an den Start gehen. Ziel ist es, die inhaltlichen Schwerpunkte der Programme Horizon Europe, Single Market und die Neuausrichtung der EU-Strukturfonds aus Perspektive der EU-Kommission darzulegen und die dort entstehenden Möglichkeiten für die Berlin-Brandenburger Unternehmens- und Forschungslandschaft zu diskutieren. Neben dem Ausblick in die Zukunft werden ebenfalls die noch ausstehenden Aufrufe der laufenden Förderperiode 2019-2020 präsentiert, damit interessierte Unternehmen (insbesondere kleine und mittlere Unternehmen) und Forschungseinrichtungen sich rechtzeitig auf eine mögliche Antragstellung in den nächsten Monaten vorbereiten können.

Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen (insbesondere kleine und mittlere Unternehmen) und Forschungseinrichtungen. Während der Vormittag branchenübergreifend konzipiert ist, stehen am Nachmittag themenspezifische Panels zu den Clusterthemen **Energie & Umwelt, IKT, Medien & Kreativwirtschaft, Verkehr, Mobilität & Logistik** sowie **Industrielle Produktion & Optik** auf dem Programm.

Im Vorfeld der Europawoche 2019 bietet die Veranstaltung eine gute Gelegenheit, sich über den aktuellen Stand der Diskussionen um die neuen Förderprogramme zu informieren und sich gleichzeitig gezielt auf die letzten Aufrufe in der aktuellen Förderperiode vorzubereiten. Damit sollen die Teilnehmer mit wertvollem Rüstzeug ausgestattet werden, um erfolgreiche EU-Projektanträge zu stellen.

## Programm, 29.04.2019 (Vormittag) (10-13 h)

Registrierung und Begrüßungskaffee

Begrüßung: **Anke Wiegand**, Bereichsleiterin Innovation | Förderung | Finanzierung, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH

Das neue Single Market Programm – für erfolgreiche Unternehmen in einem gut funktionierenden Binnenmarkt: **Kristin Schreiber**, Director of the COSME Programme and SME, start-up and scale-up policy, GD GROW, Europäische Kommission (tbd)

Von Horizont 2020 zu Horizont Europa 2021-2027 – Weiterentwicklung und Schwerpunkte des neuen Forschungs- und Innovationsprogramms (in Englisch): **Patrick Child**, Patrick Child, Deputy Director-General, GD RTD, Europäische Kommission (tbd)

Intelligente Spezialisierung (Smart Specialisation) in den Strukturfonds der neuen Förderperiode: **Katja Reppel**, Deputy Head of Unit Smart and Sustainable Growth, GD REGIO, Europäische Kommission (tbd)

InnoBB 25 – die neue gemeinsame Innovationsstrategie Berlin-Brandenburg: **Thomas Meißner**, Abteilungsleiter Mobilität | Energie | Innovation, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH

Kurze Kaffeepause

Podiumsdiskussion: Chancen, Möglichkeiten und Herausforderungen von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) in der Europäischen Forschungs- und Innovationsförderung (\*Teilnehmer/-innen: 1 erfolgreicher Antragsteller (z.B. Kompetenzzentrum Wasser), 3 Vertreter der KOM, 1 Vertreter des EEN, ggf. 1 weiterer Vertreter BPWT / WFBB)

Weitere EU-Förderprogramme (KMU-Instrument und Eurostars): **Elena Arndt**, Projektmanagerin Innovation, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH

Zusammenfassung und Ausblick auf den Nachmittag: **Wolfgang Treinen**, Manager Förderung | Finanzierung EU, Berlin Partner für Wirtschaft und Technologie GmbH

Mittagsimbiss und Infomarkt

## Programm, 29.04.2019 (Nachmittag) (14 – 17 h)

Parallele Panels zu den Clusterthemen Energie & Umwelt (#1), IKT, Medien & Kreativwirtschaft (#2), Verkehr, Mobilität & Logistik (#3) sowie Industrielle Produktion & Optik (#4)

Inhalte der Panels:

- Vorstellung thematisch relevanter Calls mit Veröffentlichung 2019 - 2020
- Das neue „Participant Portal“: Single Electronic Data Interchange Area (SEDIA)
- Tipps und Tricks für Antragsteller
- Interaktive Diskussion
- Bilaterale Projektgespräche

Betreuung und Moderation der Panels durch Projektmanager Enterprise Europe Network

Get together und Networking

Unkostenbeitrag: 100,- EUR